

DIE LEGENDE VOM GLÜCKLICHEN SINGLE

Du träumtest von der Liebe, und Du warst dafür bereit,
bist oft genug gefallen, und Du schützt Dich mit der Zeit.
Du hast Freunde, hast Familie, beinah fehlt Dir gar nichts mehr.
Aus Angst vor einem Aufprall fällt das Fallenlassen schwer.

Ich bin frei und möchte fliegen,
der Sonne einfach hinterher.
Ich will endlich wieder lieben
wie wenn nichts gewesen wär.
Wenn ich lache, wenn ich weine,
schau ich der Wahrheit ins Gesicht:
Ich bin wirklich gern alleine,
nur meine Seele eben nicht.

Jeder Film und jedes Liebeslied erinnern mich daran,
dass es theoretisch auch mal anders laufen kann.
Ich sing von meiner Einsamkeit und spiel dazu Klavier,
und Du bist irgendwo da draussen, und Dir gehts vielleicht wie mir.

Ich bin frei und möchte fliegen,
der Sonne einfach hinterher.
Ich will endlich wieder lieben,
das ist doch eigentlich nicht schwer.
Wenn ich lache, wenn ich weine,
kommt die Wahrheit schnell ans Licht:
Ich bin manchmal gern alleine,
nur meine Seele eben nicht.

Wie glücklich man als Single sei, ist allgemein bekannt.
Darüber gibt es Bücher, und das meiste, was da stand,
ist durchdacht und klar gewesen,
nur meine Seele kann nicht lesen.

Ich bin frei und möchte fliegen,
der Sonne einfach hinterher.
Ich will endlich wieder lieben
wie wenn nichts gewesen wär.
Wenn ich lache, wenn ich weine,
in einem Lied und im Gedicht,
bin ich wirklich gern alleine,
nur in Wahrheit eben nicht.
Denn meine Seele will das nicht.
Meine Seele kann es nicht.